

## Habeck droht Mineralölkonzernen mit Zerschlagung – Was er genau vorhat

Stand: 12.06.2022



Von **Ulrich Exner**  
Korrespondent



Wirtschaftsminister Robert Habeck (Grüne)

Quelle: AFP/TOBIAS SCHWARZ

Weil die Benzinpreise trotz staatlichen Tankrabatts hoch geblieben sind: Der Bundeswirtschaftsminister will das Kartellrecht drastisch verschärfen und die Gewinnabschöpfung bei Konzernen, die ihre Marktmacht missbrauchen, deutlich erleichtern. Lesen Sie hier die Pläne im Wortlaut.

Um 30 Cent sollten die Benzinpreise nach dem 1. Juni sinken, um die Bürger zu entlasten. Das war der Plan der Bundesregierung, die für diesen Zeitpunkt einen auf drei Monate befristeten „Tankrabbatt“ beschlossen hatte, also eine Absenkung der Mineralölsteuer. Angekommen sind beim Bürger allerdings nur circa 15 Cent. Den Rest, so die Vermutung der Politik, haben die Mineralölkonzerne zu ihren eigenen Gunsten verbucht.

Das soll, wenn es nach Bundeswirtschaftsminister Robert Habeck (Grüne) geht, jetzt [drastische Konsequenzen \(/politik/deutschland/article239310577/Hohe-Spritpreise-Habeck-will-Kartellrecht-verschaerfen-und-Gewinne-von-Mineraloelkonzernen-](#)

einziehen.html) haben. Nach einem Strategiepapier seines Ministeriums, das WELT vorliegt, plant Habeck, das Kartellrecht massiv zu verschärfen. So soll es der Behörde unter anderem deutlich leichter gemacht werden, Unternehmensgewinne, die mithilfe von Verstößen gegen das Kartellrecht erzielt wurden, abzuschöpfen und der Staatskasse zuzuführen.

Zudem soll das schärfste Schwert der Kartellbehörde deutlich wirkmächtiger werden. Sie soll die Möglichkeit erhalten, Branchen mit nur sehr wenigen Marktteilnehmern „entflechten“ zu können – und zwar, ohne dass den beteiligten Betrieben ein Missbrauch ihrer Marktmacht nachgewiesen werden kann. Das heißt: Konzerne sollen, zum Beispiel im Fall offensichtlicher Preisabsprachen, zerschlagen werden können. Eine Maßnahme, die nach den Plänen des Bundeswirtschaftsministers allerdings nur als „Ultima Ratio“ angewendet werden soll.

***Lesen Sie hier:***

Wirtschaftsminister Robert Habecks Positionspapier im Wortlaut

(<https://www.welt.de/bin/Versch%C3%A4rfung%20Kartellrecht-239312425.pdf>)

---

Die WELT als ePaper: Die vollständige Ausgabe steht Ihnen bereits am Vorabend zur Verfügung – so sind Sie immer hochaktuell informiert. Weitere Informationen: <http://epaper.welt.de>

Der Kurz-Link dieses Artikels lautet: <https://www.welt.de/239312227>